

Bücher-Bestellzettel, Post-Packet-Adressen, Postkarten

[21947.] mit Firma, Facturen, Rechnungen, Circulare, Verlang-, Transport-, Notiz- und Abschlusszettel, sowie alle anderen Formulare etc. liefert billig die Buch- und Accidenzdruckerei von

Oskar Leiner in Leipzig.

Clichés aus dem Daheim

[21948.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.

(Belhagen & Klasing.)

Leihbibliotheken

[21949.] offerieren wir die reichen Bestände unseres Lesezirkels zu billigsten Preisen und in sauberem broschirten Exemplaren. Das Verzeichniß der wieder disponiblen Vorräthe (auch die Belletistik d. J. 1874 umfassend) erscheint demnächst, wird aber nur auf Verlangen versandt. Bei gröheren Bezügen namhafte Vergünstigungen.

Königsberg i/Pr.

Bruno Meyer & Co.

Saldoreste betreffend.

[21950.] Die vielen zur D.-M. theils ganz ausgeblichenen, theils höchst unvollständig geleisteten Saldi zwingen mich, die Conti sämmtlicher Handlungen ohne Ausnahme so lange zu schließen, bis sie in Ordnung gebracht sind. Ich werde von dieser Maßregel unter keinen Umständen abgehen und erjuche, die rückständigen Saldi umgehend nachzuzahlen, ebenso aber auch die in Remittenden und Disponenten noch schweden Differenzen sofort zu ordnen.

Mannheim, den 1. Juni 1874.

J. Schneider, Verlag.

[21951.] Ich bin beauftragt, zwanzig Kupfer- und Stahlplatten, als Titelbilder zu katholischen Gebetbüchern und Jugendschriften geeignet, sämmtlich 8.-Format und wenig benutzt, zu verkaufen und sehe gef. Offerten entgegen. Probeabdrücke stehen gern zu Dienst.

Straubing, 2. Juni 1874.

J. Mauter's Buchdruckerei.

Achtung!

[21952.] Bei meinen D.-M.-Remittenden wurden mehrere Artikel aus dem Verlage von F. Henschel in Berlin verpaßt. Erjuche diejenige gehrte Handlung, welcher diese Bücher zugegangen, mir dieselben gef. sofort zu remittieren.

Altenburg, 3. Juni 1874.

O. Bonde.

[21953.] Auflagerreste oder gröhere Partien von guten pädagogischen oder populärwissenschaftlichen Werken laufe ich gegen Baarzahlung.

Aug. Volkening in Leipzig.

Gef. zu notiren!

[21954.]

Anmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höfl. Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umlages mit denselben bin ich in den Stand geetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Theil:

des Kladderadatsch à Zeile 10 N F , der Fliegenden Blätter à Zeile 6 N F , des Figaro (Wien) à Zeile 2½ N F ; für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnfunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie ic. ic. den Inseraten-Theil

des Dtschn. Reichs-Anzeiger à Zeile 3 N F ,

der k. k. Wiener Ztg. à Zeile 2 bis 4 N F , des Militär-Wochenblatt à Zeile 3 N F ;

(Belletistik, Pädagogik, Jugendschriften, Schulbücher, Industrie ic.)

des Berliner Tageblatt à Zeile 4 N F

(gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, in allen Gesellschaftskreisen über ganz Deutschland verbreitet. Auflage 23,000),

der Neuen Mühlhauser Ztg. à Zeile 2 N F ;

(Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirtschaft ic.)

der Schweizer Handelsztg. à Zeile 2 N F ;

(Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Textil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurwesen ic. ic.)

der Allg. Dtschn. Polytechn. Ztg. à Zeile 3 N F ;

(Haus-, Land- und Forst- (Jagd-) Wirtschaft)

der Zeitschrift des Landwirthsch. Ver-

eins in Bayern à Zeile 2½ N F ,

der Landwirthschftl. Zeitung f. Elsass-

Lothringen à Zeile 2 N F ;

(Alpinenfunde, Reiseliteratur ic.)

der Alpenpost, Glarus, à Zeile 1¾ N F ;

der D.-Russ. Correspond. à Zeile 7½ N F ,

bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen

Russlands: Journal de St. Petersbourg — Riga'sche Zeitung — Goloss, St. Petersburg —

und andere mehr.

Zeitung-Annonsen-Expedition

Rudolf Moße,

Offizieller Agent sämmtl. Zeitungen.

Leipzig, Grimmaische Straße 2, 1. Etage.

Beachtung erbeten.

[21955.]

2 Rem.-Facturen ohne Firma gingen uns zu: Rem. 6 # 14 S A 9 2 — und Rem. 4 # 18 S A 9 2, Disp. 6 # 13 S A 9 2.

A. Höfmann & Co. in Berlin.

Baugewerkshulen?

[21956.]

In welchen Städten Deutschlands, Österreichs, der deutschen Schweiz ic. befinden sich Baugewerkshulen?

Um gef. Benachrichtigung mit Angabe des Namens des betr. Directors und der ungefähren Schülerzahl derselben bittet Berlin, im Juni 1874.

Polytechnische Buchhandlung
(A. Seydel).

[21957.] Den Herrn Verleger von: Naturgeschichte des deutschen Studenten. (Früher Verlag von Krebschmar in Leipzig.) ersuche um Zusendung eines Exemplars. Basel, 6. Juni 1874.

Ch. Meyer's Buchhdg.

Filiale der Xylographischen Anstalt

[21958.]

von **R. Brend'amour & Co.**

in Düsseldorf,

Vertreter: O. Richter, Leipzig, Nürnberger Str. 29.

[21959.] Wir ersuchen sämmtliche Herren Verleger von Oelarabendrucken um Einsendung des neuesten resp. ergänzten Verlagsstatologes.

München, Juni 1874.

Kunstanstalt f. Oelarabendruck
von G. Nieberle.

C. C. Lose in Kopenhagen

[21960.] ersucht die Herren Verleger dringend um gef. Abschlüsse bis ultimo 1871.

Geldruckbilder!

[21961.]

Verlagskataloge und Preisangaben billiger Blätter (zugleich Angabe, ob Rahmen zu haben) jeglichen Genres — besonders des komischen — erbittet

Fritz Schick's Buchhandlung
in Bad Homburg.

Verpaßt!

[21962.]

Falls einem der Herren Verleger mit den Remittenden 2 Schmidt, Weltgeschichte. 1—4.

und einige Broschüren zugegangen, bittet um gef. umgehende Nachricht

Peter's Buchhdg. (A. Martens)
in Braunsberg.

[21963.] Ein rascher Abzug belehrender Werke aller Art kann durch Besprechungen derselben in der „Alpenpost“ erzielt werden, weil dies reich illustrierte und in jeder Hinsicht vortrefflich gehaltene Blatt in den gebildeten Kreisen Deutschlands, Österreichs u. der Schweiz eine immer wachsende Verbreitung findet. Commissionär: Hr. A. Fr. Köhler in Leipzig.